

Stammapostel Schneider in Saarbrücken (Westdeutschland)

Stammapostel Jean-Luc Schneider feierte am Sonntag, 16. Mai 2021, einen Gottesdienst in Saarbrücken (Gebietskirche Westdeutschland), der in den Bezirk Gotha via YouTube übertragen wurde. Begleitet wurde er von Bezirksapostel Rüdiger Krause, Bezirksapostelhelfer Helge Mutschler, dem für Gotha zuständigen Apostel Ralph Wittich sowie dem für Saarbrücken zuständigen Apostel Gert Opdenplatz.

17.05.2021

Autor: Jennifer Mischko

Fotos: Marcel Felde

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Der Predigt des Stammapostels lag Apostelgeschichte 1,8 zugrunde: „Aber ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.“ So stand der Gottesdienst ganz im Zeichen der Vorbereitung auf das Pfingstfest.

Auftrag der Apostel und aller Geistgetauften

Jesus habe sich mit den Aposteln auf Pfingsten vorbereitet und sie daran erinnert, dass sie durch den Empfang des Heiligen Geistes auch die Kraft und den Auftrag erhielten, das Evangelium „bis ans Ende der Erde“ weiterzugeben, erklärte der Stammapostel.

Dabei sei die Weitergabe des Evangeliums nicht nur Aufgabe der Apostel, sondern die eines jeden Geistgetauften. Der Heilige Geist gebe die Kraft, Zeuge Jesu Christi zu sein: „Wir sollen die Botschaft Jesu Christi verkündigen, allen Menschen.“

Auf das Wesentliche konzentrieren

„Wenn die Botschaft ankommen soll, dann müssen wir uns auf das Wesentliche konzentrieren“, machte der Stammapostel deutlich und stellte dabei die Frage in den Raum, was denn das Wesentliche sei. „Alles, was mit unserer Person, mit unserer Geschichte, mit unserer Kultur zu tun hat, ist nicht heilsrelevant“, führte er aus.

Um diesen Aspekt zu vertiefen, machte der Stammapostel deutlich, dass nachfolgende Generationen ihr Glaubensleben möglicherweise auf eine andere Art und Weise gestalten. „Diese Dinge können sich ändern, aber das Wesentliche bleibt: die Botschaft des Heils.“

Zu allen Menschen hingehen

„Jesus ist zu allen Menschen hingegangen“, betonte der Stammapostel. „Wir wollen da keine Grenzen setzen.“ So sei es zwar einfacher mit Christen über Christus zu sprechen, dies sei aber nicht der eigentliche Auftrag. „Man kann auch mit Gläubigen anderer Konfessionen oder Atheisten über Christus sprechen“, so der Stammapostel.

„Wir sollen Zeugen sein, wo immer wir sind.“ Und der Heilige Geist gebe die Kraft dazu, das Evangelium auch in Anfechtungen weiterzutragen.

Predigtbeiträge und Feier des Heiligen Abendmahls

Die Apostel Wittich und Mutschler motivierten die Gemeinde in ihren Predigtbeiträgen die Gabe des Heiligen Geistes zu nutzen, um den Auftrag Gottes auch in den kleinen Dingen im Alltag zu erfüllen und so die Liebe Gottes an den Nächsten weiterzutragen.

In der Vorbereitung auf die Feier des Heiligen Abendmahls für Entschlafene, gedachte der Stammapostel vor allem der Christen, die in der Vergangenheit Anfechtungen erlebten und dennoch das Evangelium weitertrugen. Stellvertretend empfingen Bezirksapostel Rüdiger Krause und Bischof Pascal Strobel das Heilige Abendmahl für die Entschlafenen.

Die musikalische Gestaltung erfolgte live durch Orgel-, Klavierspiel und einer Solo-Violine sowie durch verschiedene Video-Einspieler, die im Bezirk Gotha vorbereitet wurden.

Ausblick auf das Pfingstfest

Am kommenden Sonntag, 23. Mai 2021, feiern Christen weltweit das Pfingstfest. Stammapostel Jean-Luc Schneider hält zu diesem Anlass einen Gottesdienst in Zürich-Seebach, der via Satellit auf viele Gemeinden in Europa übertragen wird.

[Weitere Informationen](#)



